

JAHRESBERICHT DES VEREINSJAHRES 2012

Der Druck auf die Landschaft - auch in Schaffhausen - nimmt zu. Es ist daher wichtig, dass es Organisationen wie den Verschönerungsverein gibt, die sich für schöne Gebiete im kleinen Paradies einsetzen. Als Präsident des VVS bin ich stolz darauf, dass wir auch im vergangenen Jahr gemeinsam für dieses Ziel arbeiten konnten.

Die Jahresversammlung am 16. August 2012 fand im traditionellen Rahmen statt. Der kleine Bummel führte durch den so genannten EW-Wald beim Kraftwerk, durch die Flurlinger Rebberge und zum abwechslungsreichen Rheinufer zwischen Flurlinger Badi und Stauwehr. Es ist erfreulich, dass wir direkt am Stadtrand ein attraktives Naherholungsgebiet geniessen dürfen. An der Jahresversammlung im "Wehrgang" des Kraftwerkes nahmen immerhin 44 Mitglieder teil.

Der Vorstand erledigte die Vereinsangelegenheiten an zwei Frühjahrs-sitzungen. Im Zentrum unserer Arbeit stand vor allem der Unterhalt unserer Aussichtspunkte bei der Hohfluh, der Neheranlage im Engewald, beim Säckelamtshüsli und am Hohberg. Vor allem bei der Neheranlage sind umfassende Sanierungsarbeiten vorgesehen (Wege, Platz bei der Aussichtsterrasse, Freihalten der Aussicht). Zahlreiche Reaktionen aus der Bevölkerung zeigen uns, dass unsere Aussichtspunkte immer beliebter werden. Übrigens: Die 1. August-Feiern mit Höhenfeuer auf dem Hohberg und beim Säckelamtshüsli sind äusserst attraktiv. Ein Besuch lohnt sich.

Ein besonderes Ereignis war auch dieses Jahr wieder der so genannte "Sommerbummel" im Juni. Erika Wüst hat einen perfekten Ausflug zum Schloss Arenenberg organisiert. Fast 50 Mitglieder haben die speziell Ambiente im Napoleon-Museum und im Schlosspark genossen. Besten Dank!

Das Vereinsvermögen hat sich um Fr. 691.40 auf Fr. 32'985.05 leicht reduziert. Grösster Ausgabeposten war der Unterhalt unserer Aussichtspunkte. Gerne weise ich aber auch darauf hin, dass die Stadt Schaffhausen und die Gemeinde Neuhausen a. Rhf. einen erheblichen Beitrag an den Unterhalt leisten. Dafür sei den Verantwortlichen an dieser Stelle bestens gedankt. Leider sank der Mitgliederbestand von rund 240 auf 230.

Der Vorstand hat entschieden, die Jahresversammlung erstmals in der rund 140-jährigen Vereinsgeschichte in Hemmental abzuhalten. Das heimelige Randendorf ist seit 2009 mit Schaffhausen verbunden und hat einiges zu bieten. Ich freue mich, wenn möglichst viele Vereinsmitglieder an der Jahresversammlung vom 18. August dabei sind.

Als Präsident danke ich den Mitgliedern und dem Vorstand für den Einsatz zugunsten unserer Vereinsziele.

Schaffhausen, im Juli 2013

Walter Vogelsanger, Präsident

Hinweis: Beachten Sie unsere Homepage: www.vvs-schaffhausen.ch